

Station 3-1: Maria und Josef auf dem Weg

Rund 150 Kilometer mussten Maria und Josef zurücklegen. Gut, dass sich Maria auf dem Esel wenigstens etwas ausruhen konnte. Dennoch werden sie 3 Tage unterwegs gewesen sein. Drei Tage in einem Land, das von den Römern besetzt war, in dem sehr viele andere Menschen unterwegs waren – und sicher auch Räuber und Diebe.

Das war alles andere als eine Urlaubsreise.

Und dann war Maria hochschwanger. Ihr Kind, dem Josef den Namen Jesus geben sollte, würde nicht mehr lange in ihrem Bauch bleiben.

Es wäre doch viel besser gewesen, wenn sie in Nazareth hätten bleiben können. Aber das ging nicht. Josef entstammte dem Geschlecht David – wie man damals sagte. Und diese Familie lebte in der Stadt Bethlehem.

Fast gemütlich sieht es aus auf dem Bild. Oder doch nicht? Muntert Josef Maria auf? „Sieh mal! Da ist schon das Hinweisschild. So weit kann es nicht mehr sein. Wir sind bald da.“ könnte er gesagt haben. Ob Maria Mut gefasst hat? Wir wissen es nicht. Wir können nur so zuversichtlich sein, wie die beiden aussehen.

